



Das Kopfgeschwür oder was ist Zeit?

Servus Leo,

Vielen Dank für Deine konstruktive Kritik.

Zitat:"Ich persönlich würde keinen großen Widerspruch beim 10/12-Jahre-Problem sehen. Schließlich sind die Zielgruppen ja auch fließend, manch 10-jähriger liest dieses schon, manch 13-jährige findet das noch spannend. Da würde ich mir also nicht so den Kopf zerbrechen. "

Sehe ich eigentlich auch so. Dennoch habe ich im Hinterkopf noch Zweifel. Ich glaube es mal, dass es funktionieren könnte.

Zitat:"Eine Anregung G.T.'s möchte ich auch kommentieren: denn die Idee mit dem Begleiter (dafür ist Laura prädestiniert), ist wirklich prima! So eine Brücke könnte Vieles ermöglichen und erleichtern."

Du hast es bereits vorweggenommen. Laurin entdeckt seine Liebe zu Laura, dann entwickelt sich die Sache auch so.

Zitat:"Zum Beispiel könnte sie nachfragen, was 'definiert' heißt und dann erklärt er es irgendwie. Fernerhin könntest du dich als Erzähler auch an die Leser widmen und immer wieder etwas ergänzen wie: 'definiert' war eines der Wörter, die Laurin gerne verwendete. Er hatte es bei xxx gehört/gelesen und fand, dass das viel erwachsener klang als 'erklärt' (oder was halt Kinder für 'definiert' sagen). Wenn man das abwechslungsreich gestaltet, lernen die Leser auch, was da steht, und können kurzweilig unterhalten werden."
"

Das mit dem definieren muss ich sie wirklich nachfragen lassen. Aber ich glaube ich schreibe den Part doch um und verwende ein einfacheres Wort. An dieser Stelle hat Laura noch nicht die Funktion eines Alter Ego. Mit dieser Aussage hast Du natürlich in Summe recht. Der Plan war auch einige lehrreiche Dinge möglichst kurzweilig rüberzubringen.
Das ist die Grundidee.

Zitat:"Und bei der Rathausstelle würde ich vielleicht auch erklären, wie Laurin diese Idee auffasst: eine unschuldige Neugierde und Überzeugung, dass die im Rathaus bestimmt ganz schlau sind (die arbeiten ja im schönsten Gebäude der Stadt), kann auch ein Kind nachvollziehen. Und schließlich wissen Kinder manchmal auch nicht, wo man Informationen herbekommt. Daher finde ich den Gedanken niedlich, dass Laurin ins Rathaus geht und fragt, was Zeit ist"

Das sehe ich auch so. Werde Laurin ein paar Gedanken in diese Richtung einflechten lassen.

Vielen Dank
LG
EWJoe

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).